

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Marie Schäffer (Potsdam KV)

Änderungsantrag zu FH-IF-01

Von Zeile 117 bis 125:

~~Die Datenschutzbeauftragten von Bund und Ländern und die Verbraucherschutzverbände sind für wirksamen Datenschutz enorm wichtig. Sie müssen mit der Digitalisierung von immer mehr Lebensbereichen Schritt halten. Von Big Data, Internet der Dinge, Industrie 4.0 bis zur Digitalisierung im Gesundheitswesen, im Verkehr oder der Energieversorgung: Für immer mehr Bereiche brauchen wir Schutzkonzepte und aufmerksame Datenschützer*innen. Auch die neue EU-Datenschutzgrundverordnung stellt neue Anforderungen. Um diese Aufgaben zu bewältigen, wollen wir unsere Datenschutzaufsichtsbehörden institutionell und personell stärken. Neben mehr Personal fordern wir, ihnen ein Klagerecht vor Zivilgerichten einzuräumen, damit sie wirkungsvoller gegen Datenschutzverstöße von Unternehmen vorgehen können.~~

Digitale Angriffe auf IT-Infrastrukturen vom Heimcomputer über Bundestagsserver bis zu Energie- und Industrieanlagen sind an der Tagesordnung. Wir Grüne wollen diese Systeme effektiv schützen, uns aber auch der digitalen Aufrüstung in diesem Bereich entgegen stellen. Der beste Schutz vor Angriffen sind sichere und überprüfbare Systeme. Der Staat steht dabei in der Pflicht, gesellschaftliche Akteure vertrauenswürdig zu unterstützen. Für diese Aufgabe wollen wir das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) stärken und unabhängig vom Innenministerium machen. Bewusstes Offenhalten von Sicherheitslücken ist rechtsstaatlich mit der Schutzpflicht gegenüber den Bürger*Innen nicht zu verantworten, birgt unkontrollierbare Risiken und gehört daher verboten. Um staatliche und andere kritische Infrastrukturen zu schützen, werden wir die Entwicklung von umfassenden Sicherheitskonzepten voran treiben und fördern. Eine durchgehende Ende-zu-Ende-Verschlüsselung werden wir zum Standard machen.

Begründung

Ergänzung zum Antrag der BAG Medien&Netz. Das BSI als zentraler Baustein unseres IT-Sicherheitskonzepts sollte im Schlüsselprojekt erwähnt werden.

Unterstützer*innen

Moritz Duge (Hamburg-Wandsbek KV); Robert Helling (München KV); Marcel Ernst (Göttingen KV); Otfried Hilbert (Hamburg-Wandsbek KV); Carsten Werner (Bremen-Mitte KV); Benedikt Wildenhain (Mettmann KV); Björn Canders (Frankfurt KV); Robert Wagner (Rostock KV); Jim Martens (Hamburg-Eimsbüttel KV); Claudia von Allwörden (Hamburg-Altona KV); Till Westermayer (Breisgau-Hochschwarzwald KV); Martin van Elten (Halle KV); Svea Balzer (Berlin-Steglitz/Zehlendorf KV); Heiko Wundram (Celle KV); Tabea Rößner (Mainz KV); Thomas Schäfer (Bremerhaven KV); Jennifer Jasberg (Hamburg-Bergedorf KV); Patrick Hanft (Hamburg-Altona KV); Martin Eberle (Rhein-Pfalz KV)